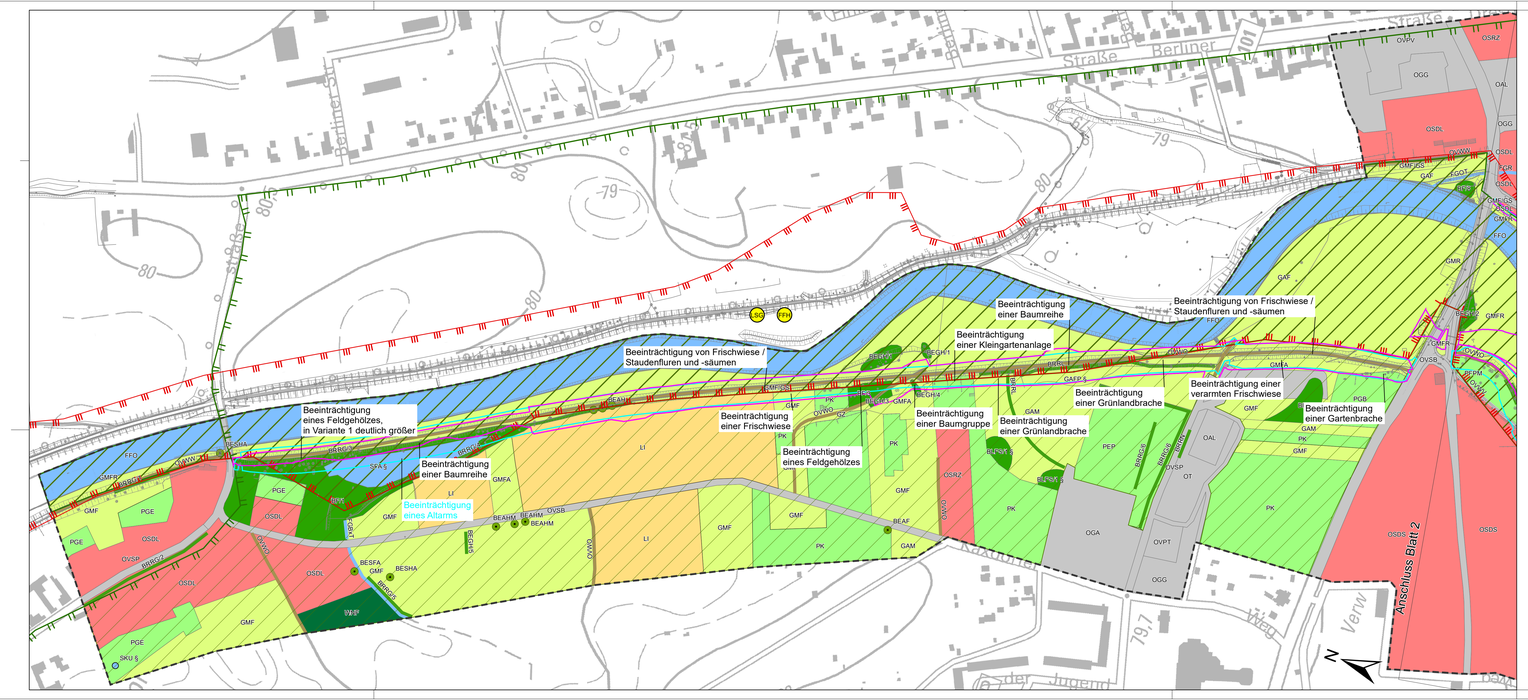

TIERE, PFLANZEN UND BIOLOGISCHE VIELFALT

Schutzgebiete und verbindliche Festsetzungen

SG — LSG "Elsteraue zwischen Herzberg und Uebigau"

FFH — FFH-Gebiet "Mittellauf der Schwarzen Elster" (DE 4446-301)

Naturdenkmal

§ — Geschützte Allee nach § 17 BbgNatSchAG oder geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG

National / länderübergreifend bedeutsamer Biotopverbund

Regional bedeutsamer Biotopverbund

Bestand

Biotoptypen

Fließ- / Standgewässer

FFO	Fluss, vollständig begradigt oder kanalisiert
FGBxT	Gräben, trockengefallen oder nur stellenweise wasserführend
FGOB	Gräben, weitgehend naturfern, ohne Verbauung, beschattet
FGOT	Gräben, weitgehend naturfern, ohne Verbauung, teilweise beschattet
FGR	Gräben, teilweise oder vollständig verrohrt
SFA	Altarme von Fließgewässern §
SKU	Perennierende Kleingewässer, naturnah, unbeschattet §
SRGP	Schilfröhricht an Standgewässern §

Anthropogene Rohbodenstandorte und Ruderalfluren

RSBS	Solidago canadensis-Bestände auf ruderalen Standorten
RSBX	Sonstige ruderale Staudenfluren
OADW	Erkennbare bewachsene Deponie

Moore und Sümpfe

MEPP	Schilfröhricht eutropher bis polytropher Moore und Sümpfe §

Gras- und Staudenfluren

GFS	Großseggenwiese §
GFRR	Feuchtwiese nährstoffreicher Standorte, artenreich §
GFAK	Wechselfeuchtes Auengrünland (kraut- und/oder seggenreich) §
GMF/GS	Frischwiesen / Staudenfluren und -säume
GMFR	Frischwiesen, artenreiche Ausprägung
GMFA	Frischwiesen, verarmte Ausprägung
GMR	Ruderale Wiese
GAF	Grünlandbrache feuchter Standorte
GAFP	Grünlandbrache feuchter Standorte,von Schilf dominiert §
GAM	Grünlandbrache frischer Standorte
GZ	Zierrasen / Scherrasen

Wälder und Forsten

WH	Stieleichen-Ulmen-Auenwälder §
WC	Eichen-Hainbuchenwälder §
WS	Naturnahe Laubwälder und Laub-Nadel-Mischwälder mit heimischen Baumarten
WNF	Fichtenforst

Laubgebüsche, Feldgehölze, Alleen, Baumreihen und Baumgruppen

BLFS	Strauchweidengebüsch §
BF	Feldgehölze
BHB	Hecken und Windschutzstreifen, von Bäumen überschirmt
BRAG	Allee, mehr oder weniger geschlossen und in gesundem Zustand, überwiegend heimische Baumarten §
BRRG	Baumreihen, mehr oder weniger geschlossen und in gesundem Zustand, überwiegend heimische Baumarten
BRRL	Baumreihe, lückig oder hoher Anteil an geschädigten Bäumen, überwiegend heimische Baumarten
BRRF	Baumreihe, lückig oder hoher Anteil an geschädigten Bäumen, überwiegend nicht heimische Baumarten
BESHA	Markanter Solitärbaum, heimische Baumarten, Altbaum
BESFA	Markanter Solitärbaum, nicht heimische Baumarten, Altbaum
BEAH	Sonstige Solitärbäume, heimische Baumarten
BEAHM	Sonstige Solitärbäume, heimische Baumarten, überwiegend mittleres Alter (> 10 Jahre)
BEAF	Sonstige Solitärbäume, nicht heimische Baumarten
BEGH	Einschichtige oder kleine Baumgruppen, heimische Baumarten
BEGF	Einschichtige oder kleine Baumgruppen, nicht heimische Baumarten
BG	Standorttypischer Gehölzsaum an Gewässern §

Äcker

LI	Intensiv genutzte Äcker

Biotope der Grün- und Freiflächen

PFPM	Parkanlagen von 2 bis 50 ha
PGE	Gärten
PGG	Grabeland
PGB	Gartenbrache
PK	Kleingartenanlagen
PE	Offene Sport- und Erholungsanlagen
PEP	Sportplätze
PEB	Freibäder
PDB	Spielplätze mit Gehölzen

Bebaute Gebiete, Verkehrsanlagen und Sonderflächen

OT	Ver- und Entsorgungsanlagen
OSRZ	Einzel- und Reihenhausbebauung
OSE	Kleinsiedlung und ähnliche Strukturen
OSDL	Dörfliche Bebauung / Dorfkern, ländlich
OSDS	Dörfliche Bebauung / Dorfkern, verstädtert
OGG	Industrie-, Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsflächen
OGA	Gemeinbedarfsflächen
OVSP	Pflasterstraßen
OVSB	Straßen mit Asphalt- oder Betondecke
OVPT	Parkplätze, teilversiegelt
OVPV	Parkplätze, versiegelt
OVWO	Unbefestigter Weg
OVWW	Weg mit wasserdurchlässiger Befestigung
OVWV	Versiegelter Weg
OVGRG	Bahnbrache, mit Gehölzaufwuchs
OAL	Lagerflächen

NACHRICHTLICH

Vermessung

Grenze des Untersuchungsraumes

AUSWIRKUNGEN

Variante 2

Variante 1

(Die Linie der jeweiligen Variante beinhaltet den Deichschutzstreifen)

Beeinträchtigung einer Frischwiese

Die Darstellung der Auswirkungen erfolgt als Textfelder (schwarze Schrift gilt für beide Varianten, farbige Schrift für die jeweilige Variante)

Vermessung
Hemninger Ingenieurgesellschaft mbH, Am Schwarzgraben 13, 04924 Bad Liebenwerda (05/2016)
Topographische Karte DTK 10
Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg
Darstellung der Varianten gemäß Entwurfsplanung, Stand: 09/2017

1	2

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Auftraggeber: LfU Landesamt für Umwelt
Landesamt für Umwelt Brandenburg
Referat W21 - Hochwasserschutz, Investiver Wasserbau
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke, Seeburger Chaussee 2
Tel.: 033201 / 442-0

Auftragnehmer: Förster Planungsbüro
Duderstr. 15 10965 Berlin
Tel.: 030/ 789903-96 Fax: -97

Lagebezug: ETRS89
Höhenbezug: DHHN92

0 50 100 200 Meter

	Datum	Name	Unterschrift
gez.	12/2017	Lampe	
bearb.	12/2017	Havermeier	
gepr.	12/2017	Nissen	

Hochwasserschutz Herzberg (Elster)
Maßnahme SE 3p, Teilobjekt 1

Umweltverträglichkeitsstudie
Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt:
Bestand Biotoptypen und Auswirkungen der Varianten

Plan-Nr.: 2.1 | Maßstab 1 : 2.000 | Blatt 1